

Aufgabe 8: Oberflächen gestalten - Form und Formbeziehung

Du benötigst das Modell oder das Schnittmuster deines Behältnisses.

So gehst du vor:

- Bestimme an deinem Behältnis eine Fläche, die du gestalten möchtest. Es kann die Frontseite sein. Übertrage diese Fläche jeweils auf ein neues Papier und schneide sie aus.
- Gestalte 3 Entwürfe: Sie müssen auf den Inhalt deines Behältnisses hinweisen!
- Dazu kannst du diese Materialien benutzen:
 - Zeichenpapier, Kopierpapier, Massstab, Bleistift und Gummi, Farbstifte, Filzstifte, farbige Papiere, Klebstoff.
- Wähle deinen Lieblingsentwurf aus und begründe die Wahl.

LERNZIELE:

- Linien und Flächen der Funktion entsprechend gestalten
- Entwürfe beurteilen

Achte darauf:

1. Zusammenhang zwischen Flächengestaltung und Inhalt ist erkennbar (Farben, Linien, Anordnungen und Motive).
2. Du begründest die Wahl deines Lieblingsentwurfes, der Farben und Formen nachvollziehbar und verständlich.

Name: _____ Datum: _____

Aufgabe 8: Auswertung

Bezug zum Lehrplan 21:

- TTG.2.A.2.b »1: Die Schülerinnen und Schüler können zu ausgewählten Aspekten Lösungen suchen und eigene Produktideen entwickeln (z.B. Funktion, Konstruktion, Gestaltungselementen, Verfahren, Material).
- TTG.2.C.1.2b »2: Die Schülerinnen und Schüler können dreidimensionale Formen in ihren Produkten bewusst einsetzen (z.B. geometrische, organische, unregelmässige Formen).

Lernziele

- Linien und Flächen der Funktion entsprechend gestalten
- Entwürfe beurteilen

✓	nicht erreicht	✓	erreicht	✓	übertroffen
---	-----------------------	---	-----------------	---	--------------------

Kriterium 1

Zusammenhang zwischen Flächengestaltung und Inhalt ist erkennbar (Farben, Linien, Anordnungen und Motive).

Zusammenhang von Gestaltung und Inhalt schwer erkennbar.	Zusammenhang von Gestaltung und Inhalt erkennbar.	Optimaler Zusammenhang von Gestaltung und Inhalt.
Farben stehen in keinem Zusammenhang mit dem Inhalt.	Farben unterstützen den Inhalt.	Farben unterstützen den Inhalt in differenzierter Weise.
Linien, Motive, Anordnungen wirken meist zufällig.	Gestaltung der Linien, Motive, Anordnungen erkennbar.	Differenzierte Gestaltung der Linien, Motive, Anordnungen wird deutlich.

Kriterium 2

Du begründest die Wahl deines Lieblingsentwurfes, der Farben und Formen nachvollziehbar und verständlich.

Keine Begründung der Wahl, ohne Bezug zu Lieblingsentwurf, nicht nachvollziehbar.	Nachvollziehbare Begründung der Wahl des Lieblingsentwurfes.	Differenzierte, nachvollziehbare Begründung der Wahl des Lieblingsentwurfes.
Ohne Bezug zu Farben und Formen, keine Begründung oder schlecht nachvollziehbar.	Nachvollziehbare Begründung der Farben- und Formenwahl.	Differenzierte, nachvollziehbare Begründung der Farben- und Formenwahl.
Benutzt komplizierte Wendungen, unzusammenhängend, ungenau.	Spricht meist leicht verständlich.	Spricht flüssend und leicht verständlich.

Aufgabe 8: Oberflächen gestalten - Form und Formbeziehung

Aufgabenstellung:

- Grundfarbe wählen
- 3 Entwürfe gestalten
- Lieblingentwurf auswählen und begründen

Lernziele:

- Linien und Flächen der Funktion entsprechend gestalten
- Entwürfe beurteilen

Hinweise:

Auswertungsmöglichkeiten

- Klassengespräch
- Gruppengespräch
- Einzelgespräch

Bereitgestellte Materialien

- Zeichnungspapier
- Farbige Papiere
- Kopierpapier
- Massstab
- Bleistift und Gummi
- Farbstifte
- Filzstifte
- Klebstoff

Bezug zum Lehrplan 21:

- TTG.2.A.2.b »1: Die Schülerinnen und Schüler können zu ausgewählten Aspekten Lösungen suchen und eigene Produktideen entwickeln (z.B. Funktion, Konstruktion, Gestaltungselementen, Verfahren, Material).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101vsxqMwLHMeVZNzDZswy5NERBGR7xUD>
- TTG.2.C.1.2b »2: Die Schülerinnen und Schüler können dreidimensionale Formen in ihren Produkten bewusst einsetzen (z.B. geometrische, organische, unregelmässige Formen).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101hRmVBF6qScwyUprZmZRTDKyuxUymGc>